

WP-1-012-3 Kapitel 1: Berlin bleibt lebenswert

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Änderungsantrag zu WP-1

Von Zeile 12 bis 15:

Klimapolitik ist für uns nicht nur Zukunftspolitik: Sie erhöht die Lebensqualität, schützt Gesundheit und schafft neue Chancen.

~~Klimapolitik ist für uns nicht nur Zukunftspolitik: Sie erhöht die Lebensqualität, schützt Gesundheit und schafft neue Chancen.~~ Menschen mit niedrigem Einkommen, Frauen und ältere Menschen, spüren in unserer Stadt die ökologischen Folgen am meisten, obwohl Sie für deutlich weniger CO2-Emission verantwortlich sind, das zeigen u.a. die Daten des Umweltgerechtigkeitsatlas. Daher müssen Klimaschutzmaßnahmen prioritär dort ansetzen, wo die Menschen besonders stark von negativen Auswirkungen betroffen sind. Denn die Klimakrise ist eine Gerechtigkeitskrise. In Berlin wollen wir Menschen, die staatliche Transferleistungen erhalten, beispielsweise dabei unbürokratisch unterstützen, dass sie Förderung für Balkonkraftwerke erhalten. Wir wollen, dass Berlin Vorreiterin einer klimaneutralen, sozialen Metropole wird, mit einer Energieversorgung, die sicher und

Begründung

Auch das kommt alles aus dem 2023 Wahlprogramm (das war actually gut). Wenn wir die Klimakrise als die Gerechtigkeitskrise die sie ist angehen wollen gehört dazu zu beschreiben, warum sie eine Gerechtigkeitskrise ist. Das fehlt gerade noch in dem Wahlprogramm.

Hier geht es mir um folgende Punkte:

- besondere Betroffenheit herausstellen
- die Ungerechtigkeit daran
- die Konsequenz daraus, genau dort anzusetzen, wo Menschen am stärksten betroffen sind
- unbürokratische Balkonkraftwerke für Transferleistungsempfänger*innen

Unterstützer*innen

Carolin Moser (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Felix Schachenmayr (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Teresa Reichelt (LV Grüne Jugend Berlin); Stefan Taschner (KV Berlin-Lichtenberg); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Kübra Beydaş (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Hartwig Berger (KV Berlin-Kreisfrei); Falco Strasser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Barbara Simmler (KV Berlin-Pankow)